

# Kreis-Blatt

## für den Kreis Großer Werder

Bezugspreis vierteljährlich 2500 Mf.

Nr. 15

Neuteich, den 12. April

1923

### Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

#### Ueberweisung von Einkommensteueranteilen.

Nach Mitteilung des Landessteueramtes in Danzig ist die zweite Vorkaufskrate aus dem Aufkommen aus dem Steuerabzug vom Arbeitslohn zur Zahlung durch die Freistadtsteuerkasse angewiesen worden. Es entfällt auf 1 Einheit der Betrag von 1466,93 Mf. Ich gebe nachstehend für jede Gemeinde die Zahl der Einheiten bekannt, so daß sich die Gemeinden danach durch Multiplikation des Einheitsbetrages mit der Zahl der Einheiten den auf sie entfallenden Betrag errechnen können: Altabke 45, Altau 25, Altendorf 45, Altmänsterberg 122, Altwischel 73, Baarenhof 70, Bärwalde 59, Barendt 152, Beiershorst 49, Bießerfelde 71, Blumstein 39, Bröske 79, Brodick 69, Brunau 227, Damerau 94, Dammfelde 53, Eichwalde 130, Einlage 155, Fürstenaue 144, Fürstenerwerder 235, Grojau 97, Grenzdorf A. 44, Grenzdorf B. 124, Halbstadt 69, Herrenhagen 21, Heubuden 163, Holm 99, Jürgau 51, Jarkendorf 51, Jungfer 402, Kalteherberge 43, Kaninke 42, Kalthof 1239, Keitlau 41, Krebsfelde 73, Kischwerder 40, Künzendorf 175, Ladefopp 232, Laken-  
dorf 121, Gr. Lesemitz 160, Kl. Lesemitz 51, Leske 50, Gr. Lichtenau 229, Kl. Lichtenau 151, Linder u. 24, Liegau 554, Kupushorst 79, Marienau 240, Gr. Mausdorf 142, Kl. Mausdorf 70, Kl. Maus-  
dorferweide 17, Mielens 155, Mierau 98, Gr. Montau 97, Kl. Montau 111, Neudorf 14, Neuenhagen 54, Neuenhuben 28, Neumünsterberg 191, Neustädterwald 58, Neuteich 2844, Neuteichsdorf 149, Neuteichhinterfeld 34, Neuteichermalde 40, Neufich 177, Niedau 59, Orloff 76, Orloffersfelde 58, Palschau 100, Parschau 65, Petershagen 131, Pieckel 222, Pieckendor 25, Platenhof 79, Plegendor 17, Pordenau 71, Prangenu 112, Rehwalde 19, Reimers-  
walde 41, Reinland 34, Rosenort 45, Rückenu 89, Schadwalde 81, Scharpan 24, Stadtfelde 49, Sch. 912, Schönhorst 146, Schön-  
see 159, Schönau 126, Simonsdorf 314, Stebbendorf 95, Stuba 65, Tamice 157, Ti. 123, Tiegenshagen 190, Tiegendorf 113, Tragen-  
heim 77, Tralau 84, Trampenu 66, Trappentfelde 56, Tiegenshof 2862, Dötte 12, Waidert 58, Waman 104, Wernersdorf 155, Wiedau 12, Weyer 140, Wervorderkampen 146, Hafendorf 85, Hoyerbush 59, Wolfsdorf (Wogat) 79, Wdl. Renkau 8, Montauer-  
forst 4.

Tiegenshof, den 7. April 1923.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Nr. 2.

#### Anordnung.

Auf Grund des § 2 der Anordnung betr. Einführung einer Höchstgrenze für Mietzinssteigerungen vom 9. 12. 1919 abgeändert durch Gesetz vom 29. 12. 1920 in der Fassung des Senatsbeschlusses vom 21. 1. 1921 hat der Kreis Ausschuss in seiner Sitzung vom 24. 3. 1923 für nachstehend bezeichnete Gemeinden folgende Mietzinssteigerung festgesetzt, welche hiermit als Anordnung im Sinne des vorangeführten Gesetzes veröffentlicht werden:

für die Gemeinde Platenhof ab 1. 2. 1923 für Mietwohnungen auf das 25fache der am 1. Juli 1914 gezahlten Miete.

für die Gemeinde Kalthof ab 1. 2. 1923 für Mietwohnungen auf das 30fache, für gewerblich genutzte Räume auf das 50fache der am 1. Juli 1914 gezahlten Miete,

für die Gemeinde Schöneberg ab 1. 4. 1923 für Mietwohnungen und zwar minderwertige Wohnungen auf das 10fache, ortsübliche, kleine Wohnungen auf das 20fache, große, gute Wohnungen auf das 25fache, für gewerblich genutzte Räume auf das 50fache der am 1. Juli 1914 gezahlten Miete.

Tiegenshof, den 6. April 1923.

Der Kreis Ausschuss des Kreises Gr. Werder.

Der Vorsitzende.

Dr. Kramer.

Nr. 3.

#### Pflegekosten für Geisteskranke.

Durch Senatsbeschluss vom 27./28. März d. Js. sind die von den Ortsarmenverbänden mit zwei Drittel Kreisbeihilfe zu zahlenden

tarifmäßigen Pflegekosten ab 1. April 1923 festgesetzt auf täglich für Geisteskranke 2350,— Mf.

Schwachsinnige 1650,—

Taubstumme 500,—

Blinde 225,—

Tiegenshof, den 7. April 1923.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Nr. 4.

#### Krankenhausverpflegungssätze.

Die täglichen Verpflegungskosten im Wilhelm-Augusta-Krankenhaus in Tiegenshof sind vom 1. April d. Js. ab wie folgt neu festgesetzt worden:

Klasse III Erwachsene 3500 Mf., Kinder 1750 Mf.

II 2000 " 3500

I 12000 " 6000

Tiegenshof, den 31. März 1923.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Dr. Kramer.

Nr. 4a.

#### Pflegesätze im Kreisfänglingsheim.

Die Pflegesätze im Kreisfänglingsheim betragen vom 1. April 1923 ab 9000 Mf. im Monat.

Tiegenshof, den 5. April 1923.

Der Kreis Ausschuss.

Nr. 5

#### Abänderungen der Ausführungsbestimmungen A u. C zum Schlachtvieh- u. Fleischbeschaugesetz.

Durch Anordnung des Senats vom 12. Februar 1923 (Sonderausgabe zum Staatsanzeiger Nr. 16) haben die Ausführungsbestimmungen A und C zum Schlachtvieh- und Fleischbeschaugesetz sehr wichtige grundsätzliche Änderungen über die Zuständigkeit der Fleischbeschauer sowie über das Verfahren mit dem fleische bei den wichtigsten Krankheiten der schlachtbaren Haustiere gebracht. Es handelt sich um eine solche Fülle von Neuerungen, daß hier nur die wichtigsten herausgegriffen werden können:

1. Die Neuerungen bringen in einem Punkte, bei dem Verfahren mit dem fleische mit Knochentuberkulose behafteter Tiere in einer Hinsicht eine notwendige Verschärfung, im übrigen aber durchweg volkswirtschaftlich wichtige und sachlich begründete Milderungen (bei Tuberkulose, Finnen, Trichinen, Rotlauf, Schweinepocken und Schweinepest) oder die Möglichkeit einer Milderung.

2. Dem fleischebeschauer ist die Beurteilung des fleisches bei Not schlachtungen ausdrücklich entzogen worden. Er ist daher nur zuständig, wenn er das Tier im lebenden Zustande unter sucht hat.

3. Die Anmeldung zur Schlachtvieh- und fleischebeschau hat bei dem Beschauer des Bezirkes zu erfolgen, in dem die Schlachtung stattfinden soll. Ausnahmen sind von der Polizeibehörde des Tötungsortes zulässig.

4. Beim Pferde fleische gibt es außer taugliches und untaugliches fleische geht auch minderwertiges und bedingt taugliches. Diese Bestimmung ist sehr zu begrüßen, denn das Pferde fleische wird jetzt zu einem verhältnismäßig hohen Preis in den Verkehr gebracht, sodaß die Käufer verlangen können, daß sie im freien Verkehr nur solches fleische erhalten, das nach dem Reichsgesetz auch wirklich als tauglich anzusehen ist, und daß minderwertiges und bedingt taugliches fleische als solches gekennzeichnet und behandelt wird.

Tiegenshof, den 5. April 1923.

Der Kreis tierarzt.

Nr. 6.

#### Betrifft das Gewerbe gericht.

Die Verordnung des Senats vom 20. März 1923 (Staatsanzeiger S. 236) gibt bekannt, daß die auf Grund der Novelle zum Gewerbe gerichtsgesetz vom 23. August 1922 (Gesetzbl. S. 4) neu zu bildenden Kammern für land- und forstwirtschaftliche Betriebe und für kommunale und Staatsbehörden, die dem Gewerbe gericht für die freie

Stadt Danzig angegliedert sind, ihre Tätigkeit am 1. April d. Js. aufnehmen.

Tiegenhof, den 6. April 1923.

**Der Landrat.**  
Dr. Kramer.

Nr. 7.

**Privatanschlußgleis**

Die Hofbesitzer Warfentin und Jansson in **Pordenau** haben bei der Kleinbahndirektion beantragt, für sie in km 12,5 + 45 der Strecke Liefbau—Schöneberg ein **Privatanschlußgleis** herzustellen.

Die Pläne liegen zu jedermanns Einsicht in der Zeit vom 12. bis 18. d. Mts. im Kreishause, Zimmer Nr. 19, aus Einsprüche gegen die Pläne können in der Auslegungsfrist mir vorgetragen werden.

Tiegenhof, den April 1923.

**Der Landrat.**  
Dr. Kramer.

Nr. 8.

**Personalien.**

Anstelle des Hofbesitzers David Heidebrecht in Platenhof ist der Rentier Peter Penner daselbst zum Waisenrat für die Waisenkinder aller Konfessionen des Gemeindebezirks Platenhof gewählt worden.

Tiegenhof, den 3. April 1923.

**Der Landrat**  
als Vorsitzender des **Kreisausschusses.**  
Dr. Kramer.

**Bekanntmachungen anderer Behörden.**

Am 30. März sind vom Hofbesitzer Manske in Scharpau mehrere Gegenstände als gefunden hier abgeliefert worden. Die Handtücher

Von Nr. 14 und 15 dieses Blattes sind für **Nachbestellungen** hier noch mehrere Nummern aufbewahrt. Wer infolge verspäteter Bestellung diese Nummern nicht erhalten hat, kann diese von hier nachgeliefert bekommen.

**Neue Bestellungen**

auf das Kreisblatt werden von der Post noch immerzu entgegengenommen.

Neuteich, den 12. April 1923.

Die Geschäftsstelle.

**Uspulun = Saatbeize**

empfiehlt die

**Kreuzdrogerie R. Hirsbrunner, Neuteich.**

**Eier = Versand = Kartons** zu haben bei **R. Pech.**

**Ziegelsteine, Zement,**

zu günstigen Bedingungen verkauflich. Näheres beim **Kreisausschuß in Tiegenhof.**

**Schmiedelehrling**

stellt ein

**Peters, Liebau,**

Schmiedemeister

**Wenig gebrauchte**

**Schnellhefter**

gibt zur Hälfte des Ladenpreises, solange Vorrat reicht ab

**Buchhandlung R. Pech.**

und andere Leinensachen sind vom Kaufmann Drabandt, als sein Eigentum anerkannt und ausgeliefert. Es ist noch ein zerschnittener Wagentambour, den der rechtliche Eigentümer von hier in Empfang nehmen kann.

Brunau, den 5. April 1923.

**Bezirksamt Obere Scharpau.**  
Amtsvorsteher.

**Schwente-Verband.**

Die Wahlperiode der Bevollmächtigten der Grundbesitzer der zum Schwente-Verbande gehörigen Gemeinden ist abgelaufen. Es sind diese Bevollmächtigten mithin neu zu wählen. Gemäß § 13 des Statuts und Genehmigung des Deichamtes vom 11. März 1910 erfolgt diese Wahl auf drei Jahre, gilt also für die drei Jahre 1923, 1924, 1925. Gemeindebezirke unter 600 ha beitragspflichtiger Grundfläche stellen einen Bevollmächtigten, Gemeinden über 600 ha beitragspflichtiger Fläche wählen zwei Bevollmächtigte. Außerdem wählt jede Gemeinde einen Stellvertreter. Die Wahlen haben zu erfolgen unter Leitung des Gemeindevorstehers in besonders dazu einberufener Versammlung unter Beobachtung der früher für die Gemeindevahlen geltenden Vorschriften.

Die Herren Gemeindevorsteher, sowie den Magistrat der Stadt Neuteich ersuche ich ganz ergebenst, diese Wahlen möglichst bald abzuhalten und alsdann die Wahllisten behufs Aufstellung der Wählerlisten mir einzusenden.

Marienau, den 9. April 1923.

**Der Verbandsvorsteher.**  
Lieg.

**Buchdruckerei R. Pech**

Neuteich, Freie Stadt Danzig



Für den

Geschäfts- und

Privatgebrauch werden

**Drucksachen**



aller Art in moderner und

geschmackvoller Aus-

führung her-

gestellt

